

An den
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Sebastian Schuster
im Hause

nachrichtlich
Fraktionen

30.04.2021

Elternbeiträge für Kitas, Kindertagespflege im Kreisjugendamt und den fördernden Ganztags an den kreiseigenen Förderschulen aussetzen und erstatten

Sehr geehrter Herr Landrat,

die SPD-Kreistagsfraktion hatte bereits am 7. Januar diesen Jahres beantragt, die Elternbeiträge im Bereich der Kindertagesstätten und der Kindertagespflege in der Zuständigkeit des Kreisjugendamtes sowie für den fördernden offenen Ganztags an den Förderschulen des Kreises auszusetzen bis zu dem Zeitpunkt an dem KiTas, Kindertagespflege und fördernde offene Ganztagschule wieder zum Regelbetrieb zurückkehren. Nach dem die Koalition dem im Kreisausschuss nicht gefolgt ist und eine Erstattung für den Monat Februar an die Voraussetzung knüpfte, dass sich das Land an 50% der Kostenerstattung beteiligt, beantragten wir am 1. März diesen Jahres, die o.g. Elternbeiträge unabhängig von einer Entscheidung der Landesregierung zu 50% zu erstatten. Auch diesem Vorschlag folgte die Koalition nicht. Die Landesregierung hat zwar eine Lösung angekündigt, die genaue Ausgestaltung ist zum jetzigen Zeitpunkt jedoch immer noch nicht bekannt.

Die SPD-Kreistagsfraktion beantragt o.g. Gebühren werden für die Monate, in denen kein Regelbetrieb herrscht, zu 50 % erstattet. Sollte sich das Land, an den Kosten beteiligen, wird diese Erstattung ebenfalls an die Eltern weitergegeben. Einen Vorbehalt, Elternbeiträge nur zu erstatten, wenn sich auch das Land an den Kosten beteiligt, lehnen wir weiterhin ab.

Begründung:

Erfolgt mündlich sofern nötig.

Mit freundlichen Grüßen

Denis Waldästl, Dietmar Tandler, Nicole Männig-Güney, Anna-Peters, Katja Ruiters, Tobias Leuning, Sara Zorlu, Claudia Engler und Fraktion